

FANARBEIT  
BERN  
—  
JAHRES  
BERICHT  
2021



# VORWORT PRÄSIDIUM

Der früheste Titel nach Runden, Meister mit dem grössten Vorsprung am Saisonende, die wenigsten Niederlagen und Gegentore in einer Saison - wer hätte gedacht, dass unser Verein alle bisherigen Meistertitel noch einmal übertreffen könnte?

Das neue Jahr begann, wie das alte aufgehört hatte, mit einer pandemisch schwierigen Situation. Die Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in volle Stadien schien in weiter Ferne und die YB-Fanggemeinschaft fieberte weiterhin nur vor den TV-Geräten mit. Dank eines Sieges über Bayer Leverkusen überstand der BSC YB zum ersten Mal eine K.o.-Runde in der Europa League – ein bedeutsames Ereignis in der Vereinsgeschichte. Gegen ein starkes Ajax Amsterdam endete das europäische Abenteuer in der darauffolgenden Runde. Den Tiefpunkt der Saison stellte das Ausscheiden im Cup-Achtelfinal gegen St. Gallen dar. Nach einem 3:0 Heimsieg gegen Lugano konnte die Rekordsaison mit der 15. Meisterschaft gekrönt werden – für die Fangemeinschaft ein erneuter Titelgewinn auf dem Sofa. Zu Beginn der neuen Saison im Sommer kehrte, etwas unerwartet, auch das Publikum zurück in die Stadien. Mit einem Sieg in Budapest qualifizierte sich der BSC YB zum zweiten Mal für die Champions League Gruppenphase. Unvergessen bleibt dabei der 2:1 Heimsieg gegen Manchester United vor ausverkauftem Haus. Nach einem gelungenen Startviertel setzte Ende Oktober, mit dem Cup-Ausscheiden in Lugano, die Trendwende ein. Die Leistungen der Mannschaft waren danach durchgezogen und Gelb-Schwarz beendete die Vorrunde auf Rang 3.

Die coronabedingten Massnahmen wirkten sich, weiterhin schwerwiegend auf die Arbeit der Fanarbeitenden aus. Ab Anfang Jahr wurden alle Mitarbeitenden in die Kurzarbeit geschickt und nur noch die nötigsten Mindestdienstleistungen erbracht. Die beiden Fan-Dachverbände hielten sich, wie seit Beginn der Pandemie, weiterhin beispielhaft an die Massnahmen und nahmen damit eine wichtige Vorbildfunktion ein. So wurde zum Beispiel der Meistertitel lediglich mit einem überwältigenden, stadtweiten und coronakonformen Feuerwerk zelebriert. Als dann im Sommer, etwas über-

raschend und unverhofft, die einschränkenden Massnahmen für Grossveranstaltungen angepasst wurden und ein Stadionbesuch unter Einhaltung der 3G-Regel grundsätzlich wieder möglich war, stand die Fanarbeit erneut vor grossen Herausforderungen. Da die Gäste-sektoren noch nicht überall geöffnet waren und Sion gar eine ID-Pflicht einführte, verzichteten die organisierten Fankurven anfangs auf den aktiven Support in den Stadien. Sie protestierten dafür friedlich gegen die Ungleichbehandlung vor den jeweiligen Spielstätten. Im August kehrten die Fanszenen zurück und mit ihnen auch die grossartige Atmosphäre, die wir so sehr vermissten. Auch die Fanarbeit erbrachte in der zweiten Jahreshälfte wieder die gewohnten Dienstleistungen und hatte einiges zu tun. Unter anderem da die Befürchtungen, dass die pandemiebedingten Massnahmen zum Teil zu Repressionszwecken benutzt werden sollen, sich bewahrheitet hatten. Diese Zeit war geprägt von stetiger Unsicherheit, grossen Herausforderungen und dem Umgang mit altbekannten Forderungen von Seiten Behörden und Politik. Die Fanarbeitenden begegneten den speziellen Umständen auch in dieser Saison mit Professionalität, Flexibilität und grosser Anpassungsfähigkeit. Für ihren unermüdlichen Einsatz möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Leider hat uns Nicole Maassen auf eigenen Wunsch per Ende Jahr verlassen. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Als Nachfolge haben wir mit Barbara Rüeegger eine erfahrene Sozialarbeiterin gefunden, welche das Team seit Anfang des laufenden Jahres ergänzt.

Trotz der angespannten finanziellen Lage und den damit verbundenen Sparmassnahmen konnte der Leistungsvertrag mit der Stadt – und somit auch die Vereinbarungen mit dem Kanton und dem BSC YB – für weitere zwei Jahre verlängert werden. Wir bedanken uns bei allen drei Parteien in aller Form für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Vorstandsmitgliedern, den beiden Dachverbänden, den Mitgliedern unseres Vereins sowie all den Menschen, die uns in diesem wiederum speziellen und zum Teil auch schwierigen Jahr begleitet haben.

---

## IMPRESSUM

**Herausgeber** Fanarbeit Bern  
**Redaktion** Lukas Meier, Jonas Niederhauser,  
Nicole Maassen, Alexandra Herren,  
Bea Hofer, Urs Frieden  
**Gestaltung** opak – grafik & Illustration | opak.cc  
**Fotos** Thomas Hodel | thomashodel.ch  
**Auflage** 300 Exemplare

## KONTAKT

**Fanarbeit Bern**  
Beundenfeldstrasse 13  
CH-3013 Bern  
[www.fanarbeit-bern.ch](http://www.fanarbeit-bern.ch)  
[info@fanarbeit-bern.ch](mailto:info@fanarbeit-bern.ch)  
Postkonto: 60-501440-1

# BERICHT AUS DEM VORSTAND UND DER GESCHÄFTSSTELLE

## PERSONELLES & ARBEITSSITUATION

Das Co-Präsidium und das Team der Geschäftsstelle blieben im Jahr 2021 unverändert. Nicole Maassen hat ihre Stelle per Ende 2021 gekündigt, was die Fanarbeit sehr bedauert. Wir bedanken uns herzlich für Ihren Einsatz und wünschen Ihr alles Gute. Die Nachfolge konnte mit der Sozialarbeiterin Barbara Rüegger geregelt werden, die per 1. Januar übernimmt. Im Vorstand gab es im Dossier Lobbying zwei Wechsel. Grossrätin Vania Kohli hat den Vorstand an der MV verlassen. Fanarbeit Bern bedankt sich herzlich bei Vania Kohli für die jahrelange, grossartige Unterstützung. Dafür kommt neu Michael Sutter aus dem Berner Stadtrat in den Vorstand. Herzlich willkommen!

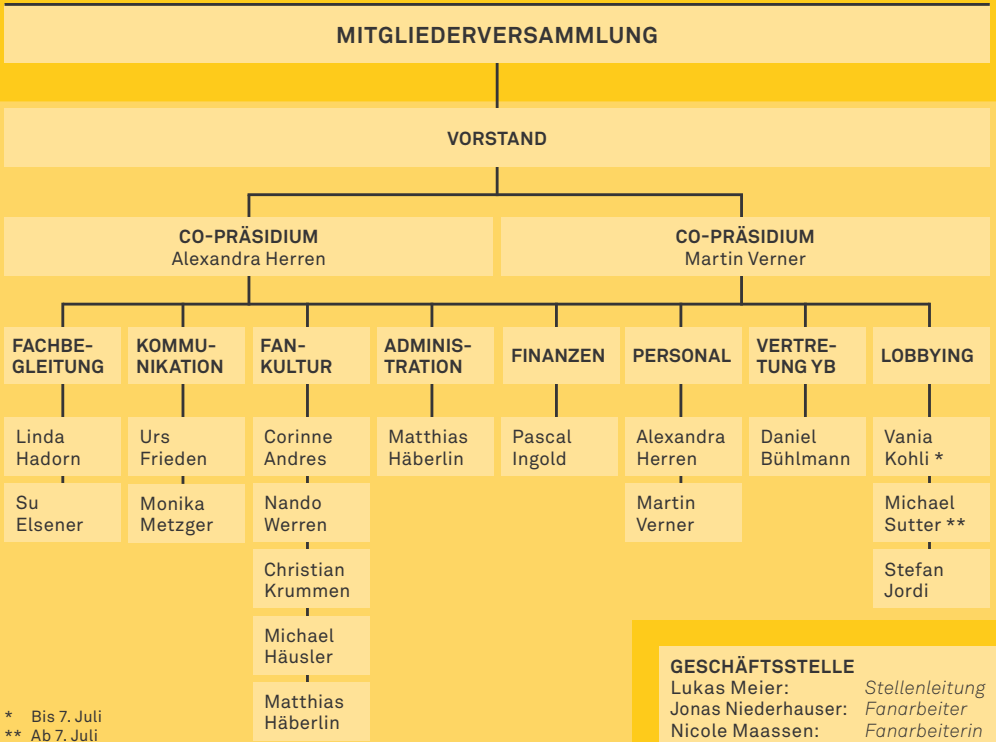
Aufgrund der Pandemiesituation und deren Auswirkungen auf den Spiel- und Fanarbeitsbetrieb entschied der Vorstand zusammen mit der Geschäftsstelle, die Arbeitsleistung auf ein sinnvolles Pensum den jeweiligen Anforderungen und Rahmenbedingungen anzupassen. Von Januar bis August 2021 war die Geschäftsstelle auf Kurzarbeit und die Kurzarbeitsentschädigung wurde eingereicht und abgerechnet. Die drei Hauptfinanzierer der Fanarbeit – YB, Stadt und Kanton – verzichteten auf die Rückerstattung der Entschädigung und ermöglichen es der Fanarbeit, Reserven und Rückstellungen für neue Projekte zu bilden. An dieser Stelle danken wir den Partnern sehr für diese nicht selbstverständliche Unterstützung.

## AUSLASTUNG SOLLARBEITSSTUNDEN 3 FANARBEITENDE (GERUNDET IN %)

Eingabe und Abrechnung von Kurzarbeitsentschädigung von 1. Januar 2021 bis 31. August 2021.

Januar: 30%	Februar: 37%	März: 32%	April: 37%	Mai: 28%	Juni: 39%
Juli: 55%	August: 75%	September: 100%	Oktober: 100%	November: 100%	Dezember: 100%

## ORGANIGRAMM



## FANARBEIT 2021 – VON 0 AUF 180

Die anhaltende Pandemie-Situation stellte die Fanarbeit auch 2021 vor grosse Herausforderungen. Aufgrund der Rahmenbedingungen zu Jahresbeginn war die Geschäftsstelle bis im Sommer auf Kurzarbeit. Die Fanarbeit blieb mit allen Partnern in Kontakt, musste aber wegen den Spielen ohne Zuschauende bis im Sommer auf ein Pikettangebot umstellen:

- **Aufrechterhaltung der Kontakte und des Austauschs mit allen relevanten Partnern sowie der Unterstützung von Fans im Bedarfsfall (persönliche, soziale, rechtliche Fragen)**
- **Wechsel hin zu Pikettdienst während den Spielen und Präsenz im Fanlokal/Büro**
- **Präsenz an Meisterschaftsgewinn und Sensibilisierung bezüglich der einzuhaltenden Massnahmen**
- **Intensive Kommunikation auf Social Media, insbesondere dem Instagram-Profil**
- **Austausch und Mitarbeit im Netzwerk und im Vorstand der Fanarbeit Schweiz**

Im Juni lockerte der Bundesrat die Massnahmen, was einen Saisonstart mit Zuschauenden und Auswärtsfans ermöglichte. Diese Lockerungen kamen unerwartet und brachten viel Organisation und Arbeit mit sich, bis sich die ganzen Abläufe wieder eingependelt hatten. Die organisierten Fankurven blieben aufgrund repressiver Massnahmen an gewissen Spielorten vorerst noch draussen. Für die Rückkehr der Extrazüge und Anreisen sowie der notwendigen 3G-Kontrollen konnte in Zusammenarbeit mit YB und den beiden YB-Fandachverbänden eine schweizweit ausserordentlich gute Lösung und Umsetzung gefunden werden. Nach der Rückkehr der Fankurven im August waren Stimmung und Atmosphäre zurück in den Fussballstadien. Wunderbar!

Es war für alle involvierten Partner eine Herausforderung, die vormals bestehenden Abläufe und Projekte wieder zum reibungslosen Laufen zu bringen:

- **Rückkehr zum Normalbetrieb mit Spielbegleitung und Dienstleistungen**
- **Übernahme neuer Aufgaben in Zusammenarbeit mit YB ab Sommer (3G-Kontrollen)**
- **Wiederaufnahme der Projekte Extrazüge, Littering und Chance**
- **Aufgrund der Pandemiesituation keine Angebote für das Jugendprojekt Ragazzi**

Die intensive Zeit mit Dreifachbelastung von Meisterschaft, Cup und europäischen Spielen konnte dank der Zusammenarbeit mit YB und den Fandachverbänden gut gemeistert werden. Dafür ein grosser Dank an alle Partner! Vom Sofameister im Pikettdienst ging es ab Sommer wieder zurück in die Stadien zu Fussballspielen. Zuschauende und Fans waren zurück – so auch die Fanarbeit. Zum Glück!

---

## MITARBEITENDE FANARBEIT BERN



### LUKAS MEIER

Fanarbeiter, 50%

Fanarbeit Schweiz, 40%  
Co-Präsident «Gemeinsam gegen  
Rassismus»/«Halbzeit»  
lukas.meier@fanarbeit-bern.ch  
+41 79 617 75 82



### NICOLE MAASSEN

Fanarbeiterin, 40% bis Ende 2021

Sozialarbeiterin  
Steinhölzli Bildungswege Bern, 50%



### JONAS NIEDERHAUSER

Fanarbeiter, 45%

Soziokulturelle Animation  
Jugendarbeiter in Worb, 50%  
jonas.niederhauser@fanarbeit-bern.ch  
+41 78 873 29 17

# SPIELE



## RÜCKRUNDE 2020 / 2021

Januar – Mai 2021



## HINRUNDE 2021 / 2022

September – Dezember 2021



## SPIELTAGSBEGLEITUNG 2021

Total 64 Spiele (davon 31 im Stadion und 33 ausserhalb des Stadions bzw. auf Pikett)

**Rückrunde 20/21 (Januar – Mai 2021):**  
29 Spiele, ohne Zuschauer und Auswärtsreisen, Pikett und Präsenz ausserhalb des Stadions bzw. in Bern (vornehmlich im Fanlokal/Büro Fanarbeit)

**Vorrunde 21/22 (Juni – Dezember 2021):**  
35 Spiele (davon 4 nicht im Stadion, sondern auf Pikett und Präsenz in Bern bei den europäischen Quali-Spielen in Bratislava, Cluj und Budapest sowie Manchester)

## TOTAL SPIELE IM JAHR 2021

Januar – Dezember 2021



# PROJEKTE



## «LITTERING PLUS» SBB

Fans erledigen die Grobreinigung auf den YB-Extrazügen.

- 07** Fans im Littering-Team  
(2020: 8 Personen, 2019: 7 Personen)
- 18** Einsätze  
(2020: 8 Einsätze, 2019: 160 Einsätze)
- 06** Extrazüge  
(2020: 3 Extrazüge, 2019: 25 Extrazüge)

## MINERALWASSER

Gratisabgabe von Halbliter-Wasser-Flaschen auf den Extrazügen

- Mineralwasser Rückrunde 20/21
- 1092** Mineralwasser Vorrunde 21/22
- 1092** Flaschen Total 2021  
(2020: 396, 2019: 2088, 2018: 2700)



## PROJEKT CHANCE

- 01** Teilnehmer  
(2020: 0 Teilnehmer, 2019: 3 Teilnehmer)

## SPORT FÄGT

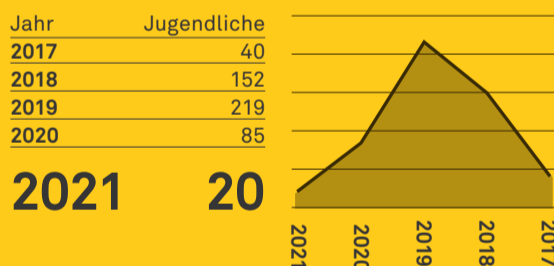
Präventionsprojekt mit: YB, SCB, Police Bern, Bernmobil

## BERATUNG & UNTERSTÜTZUNG

- 00** Fans beim Anhörungsrecht unterstützt  
(2020: – Fans, 2019: 10 Fans)
- 03** Personen Juristische Erstberatung  
(2020: 4 Personen, 2019: 38 Personen)
- 24** Personen Soziale Unterstützung  
(2020: 27 Personen, 2019: 36 Personen)

## RAGAZZI BERNA

Begleitung von 10- bis 17-jährigen YB-Fans an Auswärtsfahrten / Themennachmittage



# VERNETZUNG



- FANARBEIT SCHWEIZ**  
Fanarbeiter Jonas Niederhauser (bis Sommer 21) und Co-Präsidentin Alexandra Herren (ab Sommer 21) sind im Vorstand, regelmässige Netzwerktreffen.
- BSC YOUNG BOYS**  
Regelmässiger Austausch auf operativer Ebene, zweimal jährlich ein offenes Treffen mit YB, den Fanorganisationen, den Fans und der Fanarbeit Bern.
- VORSTÄNDE FAN-DACHVERBÄNDE & FANVERTRETER**  
Regelmässige Treffen als Grundlage der Arbeit.
- POLIZEI**  
Zwei Treffen mit der Führungsebene, regelmässiger Austausch mit Spottern und den Kontaktpersonen Fan. Kooperation mit dem Pilotprojekt Kontaktperson Fan.
- SPORT FÄGT**  
Gemeinsames Präventionsprojekt mit der Polizei, SCB, Bernmobil und SBB.
- SBB CFF FFS**  
Regelmässiger Austausch im Rahmen der Auswärtsfahrten mit dem Extrazug.
- SCB – SCHLITTSCHUH CLUB BERN**  
Einsatz der SCB-Fandelegierten Su Elsener im Vorstand der Fanarbeit Bern.
- VOJA – VERBAND OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT**  
Fanarbeit Bern ist Mitglied im kantonalen Dachverband.
- FACHSTELLE RADIKALISIERUNG DER STADT BERN**  
Austausch und Unterstützung Präventionsprojekt «Bärenstark».



Meister 2021!

# EXTRAZÜGE



Jahr	Extrazüge	Reisende
2009	20	8 915
2010	21	10 600
2011	20	9 664
2012	20	7 557
2013	21	8 824
2014	19	7 683
2015	19	7 312
2016	20	5 969
2017	19	6 893
2018	23	12 115
2019	25	15 339
2020	03	1 922

**2021 06 3512**



# JAHRESRECHNUNG

ERFOLGSRECHUNG VOM 01.01.2021 – 31.12.2021

Ertrag	2021	2020
Beiträge	CHF 166 666.00	CHF 160 000.00
	BSC YB: 66 666.00	BSC YB: 60 000.00
	Stadt Bern: 50 000.00	Stadt Bern: 50 000.00
	Kanton Bern: 50 000.00	Kanton Bern: 50 000.00
Spenden	CHF —	CHF 100.00
Mitgliederbeiträge	CHF 12 020.00	CHF 12 360.00
Entschädigung Zugbegleitung	CHF 1 300.00	CHF 1 300.00
Honorare	—	500.00
übrige Erlöse	36 729.70	—
<b>Total Ertrag</b>	<b>CHF 216 715.70</b>	<b>CHF 174 260.00</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Löhne	CHF 114 535.35	CHF 113 546.05
Personalversicherung	CHF 3 466.30	CHF 2 907.15
AHV, ALV, FAK	CHF 12 200.95	CHF 11 964.40
BVG	CHF 5 862.45	CHF 7 350.93
<b>Total</b>	<b>CHF 136 065.05</b>	<b>CHF 135 768.53</b>
<b>Büro und Verwaltungsaufwand</b>		
Miete	CHF 3 600.00	CHF 3 600.00
Versicherung	CHF 337.50	CHF 409.60
Telefon / Internet	CHF 2 792.90	CHF 2 666.00
Büromaterial	CHF 30.00	CHF 1 435.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand	CHF 2 963.45	CHF 950.40
Reise- und sonstige Spesen	CHF 12 236.46	CHF 10 984.50
Drucksachen	CHF 1 273.55	CHF 4 620.75
Revision	CHF 674.80	CHF 300.00
Finanzerfolg	CHF 150.00	CHF 90.00
a.o. Aufwand	CHF —	CHF 13 000.00
<b>Total</b>	<b>CHF 24 058.66</b>	<b>CHF 38 056.25</b>
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>CHF 160 123.71</b>	<b>CHF 173 824.78</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>CHF 56 591.99</b>	<b>CHF 435.22</b>

BILANZ PER 31.12.2021

Aktiven	2021	2020
Postfinance	CHF 95 153.09	CHF 72 901.45
Aktive Abgrenzungsposten	CHF 37 966.00	CHF —
<b>Total Aktiven</b>	<b>CHF 133 119.09</b>	<b>CHF 72 901.45</b>
Passiven	2021	2020
Passive Abgrenzungsposten	CHF 5 921.60	CHF 2 295.95
Rückstellungen	CHF 13 000.00	CHF 13 000.00
Vereinskapital	CHF 57 605.50	CHF 57 170.28
Gewinn / Verlust	CHF 56 591.99	CHF 435.22
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>CHF 114 197.49</b>	<b>CHF 57 605.50</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>CHF 133 119.09</b>	<b>CHF 72 901.45</b>

# TEAM

